

PRESSEMITTEILUNG

Herausgeber: Bundesrepublik Deutschland Finanzagentur GmbH

60295 Frankfurt am Main, Lurgiallee 5

Redaktion: Abteilung: Unternehmenskommunikation

Telefon: 069 25 616 13 65 Fax: 069 25 616 14 29

E-Mail: presse@deutsche-finanzagentur.de http://www.deutsche-finanzagentur.de

Nr. 16/07

Frankfurt am Main, 29. Juni 2007

Vier vor dem Komma:

Bund verbessert erneut Konditionen für Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätze

In Anpassung an die Marktentwicklung wurden heute die Konditionen für Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätze des Bundes angehoben. Bundesschatzbriefe der neuen Serien 2007/13 (Typ A) und 2007/14 (Typ B) starten im ersten Jahr mit einer Nominalverzinsung von 4,00 Prozent und steigen auf einen Nominalzinssatz von 4,75 Prozent an. Im Vergleich zum Juni 2003 hat sich der für das erste Jahr gültige Nominalzinssatz beim Bundesschatzbrief damit vervierfacht.

Gleichzeitig mit den Konditionen für Bundesschatzbriefe erhöht der Bund auch die Verkaufszinssätze für 1- und 2jährige Finanzierungsschätze. Die entsprechenden Zinssätze dieser Titel liegen jetzt bei 3,85 % bzw. 3,86 %; die Renditen belaufen sich auf 4,00 % (1jährige Finanzierungsschätze) bzw. 4,10 % (2jährige Finanzierungsschätze).

2007: Absatzrekord bei Daueremissionen

In den Monaten Januar bis Mai 2007 konnte bei Bundesschatzbriefen vom Typ A und B unter anderem Dank der deutlich anziehenden Konditionen zudem ein Absatzrekord im Vergleich mit den Jahren 2001 bis 2006 aufgestellt werden. Das Verkaufsvolumen liegt per Ende Mai 2007 bei knapp über 1 Mrd. Euro und hat sich damit – bezogen auf den Vergleichszeitraum Januar bis Mai – seit dem Jahr 2004 mehr als verdoppelt.

Darüber hinaus konnte die Bundesrepublik Deutschland – Finanzagentur GmbH in den Monaten Januar bis Mai 2007 einen neuen Absatzrekord bei Daueremissionen insgesamt (Bundesschatzbriefe vom Typ A und B sowie Finanzierungsschätze des Bundes) verzeichnen.



Nachdem der Absatz schon im letzten Jahr mit 2,07 Mrd. Euro die Vorjahreswerte deutlich übertraf, liegt er 2007 in den ersten fünf Monaten bei 2,13 Mrd. Euro und erreicht damit im Vergleich der Jahre 2001 bis 2007 ebenfalls einen Spitzenwert.

## Übersicht Konditionen Bundesschatzbriefe und Finanzierungsschätze, gültig ab 29. Juni 2007, 12 Uhr

## Finanzierungsschätze

ISIN / WKN	Laufzeit	Fälligkeit	Rendite % -act/act-	Verkaufszins %
DE0001116200 / 111 620	1 Jahr	21.07.08	4,00 (3,95)	3,85 (3,80)
DE0001116218 / 111 621	2 Jahre	20.07.09	4,10 (4,00)	3,86 (3,77)

Stückelung 0,01 €, Mindestauftrag 500 €.

(Konditionen der letzten Ausgabe in Klammern)

## Bundesschatzbriefe

Typ A Ausgabe 2007/13, 6 Jahre Laufzeit, fällig am 01. Juli 2013, jährliche Zinszahlung

- ISIN DE0001118024 / WKN 111 802 -

**Typ B** Ausgabe 2007/14, 7 Jahre Laufzeit, fällig am 01. Juli 2014, Zinsansammlung

- ISIN DE0001118032 / WKN 111 803 -

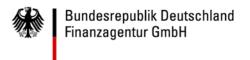
Rückzahlungswert für Typ B je 100 € Nennwert: 135,11 €

Zinslauf ab 01. Juli 07, Zinstermin 01. Juli, ganzjährig,

Stückelung 0,01 €, Mindestauftrag 50 €.

			Renditen nach dem Jahr				
Laufzeitjahr	Nominalzins in %		Тур	A %	Тур В %		
1. Jahr	4,00	(3,75)	4,00	(3,75)	4,00 (3,75)		
2. Jahr	4,00	(4,00)	4,00	(3,87)	4,00 (3,87)		
3. Jahr	4,25	(4,00)	4,08	(3,91)	4,08 (3,92)		
4. Jahr	4,50	(4,25)	4,18	(3,99)	4,19 (4,00)		
5. Jahr	4,50	(4,25)	4,24	(4,04)	4,25 (4,05)		
6. Jahr	4,75	(4,50)	4,31	(4,11)	4,33 (4,12)		
nur Typ B							
7. Jahr	4,75	(4,50)			<b>4,39</b> (4,18)		

(Konditionen der letzten Ausgabe in Klammern)



## **Deutsche Finanzagentur:**

Die Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH ist der zentrale Dienstleister für die Kreditaufnahme und das Schuldenmanagement des Bundes mit Sitz in Frankfurt am Main. Alleiniger Gesellschafter ist die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen. Die Gesellschaft erfüllt Aufgaben, die zuvor dezentral vom Bundesfinanzministerium, von der Deutschen Bundesbank sowie der Bundeswertpapierverwaltung und deren Vorgängerorganisation, der Bundesschuldenverwaltung, wahrgenommen wurden. Seit dem 1. August 2006 gehört auch das Privatkundengeschäft mit Bundeswertpapieren zu den Aufgaben der Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH. Die Bundeswertpapierverwaltung als Behörde mit Sitz in Bad Homburg wurde zeitgleich aufgelöst.